



Jahresbericht 2023

Rechnung 2023 und Budget 2024

Ordentliche Schulbürgerversammlung
Freitag, den 22. März 2024
anschliessend an die Kirchbürgerversammlung

Pfarrheim Kobelwald
ca. 20.30 Uhr

PRIMARSCHULE **KOBELWALD**



**HUB
HARD**

Inhaltsverzeichnis

Ordentliche Schulbürgerversammlung	3
Amtsbericht	4 - 6
Finanzen	7
Bericht Schulleitung	8 - 11
Erfolgsrechnung 2023/Budget 2024	12
Investitionsrechnung	12
Artengliederung	13
Bilanz	14
Steuerbedarf	15
Neue Ausgaben Budget 2024	16
Behörde/Verwaltung	16
Schulferien	17
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	18
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	19

Ordentliche Schulbürgerversammlung

Freitag, den 22. März 2024
anschliessend an die Kirchbürgerversammlung um ca. 20.30 Uhr
Pfarreiheim Kobelwald

Traktandenliste

1. Begrüssung/Informationen
 2. Wahl der Stimmzähler
 3. Jahresrechnung 2023 mit Amtsbericht und Bericht GPK
 4. Budget 2024
 5. Allgemeine Umfrage
-

Wir laden Sie freundlich ein, an der Versammlung teilzunehmen.
Fehlende Stimmausweise und zusätzliche Rechnungen sind bei Patricia Bitar erhältlich:
Gartenstrasse 22, 9462 Montlingen, 071/ 761 04 44.

Das Versammlungsprotokoll liegt vom 8. April bis 21. April 2024 beim Präsidenten,
Daniel Kühnis und bei der Aktuarin, Patricia Bitar zur Einsichtnahme auf.

Der Primarschulrat
Kobelwald-Hub-Hard



Amtsbericht 2023

Geschätzte Schulbürgerinnen und Schulbürger

Im folgenden Amtsbericht geben wir Ihnen einen vertieften Einblick in den Schulbetrieb und in die Amtsgeschäfte des vergangenen Jahres und freuen uns über Ihr Interesse an unserer Schule.

Amtstätigkeit

Der Primarschulrat behandelte die anfallenden Geschäfte im Jahr 2023 an neun ordentlichen Sitzungen. Hinzu kamen zahlreiche Kommissionssitzungen und Zusammenkünfte der Pädagogischen Kommission.

Schulergänzende Betreuung

Die Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie der familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung ist Teil der Schwerpunktplanung der St. Galler Regierung. Die Schulträger werden ab dem Schuljahr 2024/25 verpflichtet, für Schulkinder ab Eintritt in den Kindergarten bis zum Ende der Primarschule bedarfsgerecht eine schulergänzende Betreuung anzubieten. Aufgrund der neuen Anforderungen seitens des Kantons, trat der Schulrat mit dem Verein Kita Wunderland in Kontakt und prüfte mit der Organisation, einen weiteren Standort in Kobelwald zu eröffnen. Der Verein Kita Wunderland betreibt in Oberriet und Montlingen einen Schülerhort unter dem Namen KidsPlus und bietet Tagesstrukturen für Kinder ab dem Kindergarten bis zur 6. Klasse an. Der Standort Kobelwald wurde vom Gemeinderat, aufgrund der hohen Kosten, vorderhand abgelehnt. Für die Familien des Berggebietes, welche die Tagesstruktur nutzen möchten, besteht die Möglichkeit der Betreuung bei KidsPlus in Oberriet.

Digitale Transformation

Die Alpha-Generation umfasst Kinder, die in den späten 2010er und frühen 2020er Jahren geboren wurden. Diese Generation wächst in einer Welt auf, die von fortschrittlicher Technologie geprägt ist und Computer eine entscheidende Rolle in ihrer täglichen Interaktion mit Informationen und Bildung spielen.

Kinder der Alpha-Generation erleben eine Bildungsumgebung, die stark von digitalen Medien geprägt sind. Der Einsatz von Computern im Lernprozess bietet zahlreiche Vorteile, die den traditionellen Unterricht erweitern. Hybride Lehrmittel, Online-Lernplattformen, interaktive Lernspiele und multimediale Inhalte bieten

den Kindern die Möglichkeit, auf vielfältige Weise Wissen zu erwerben.

Ein weiterer wichtiger Aspekt des Lernens am Computer mit digitalen Medien ist die Förderung von digitalen Kompetenzen. Kinder werden frühzeitig mit den Grundlagen der Informations- und Kommunikationstechnologie vertraut, was für ihre zukünftige berufliche Entwicklung von entscheidender Bedeutung ist. Die Fähigkeit, digitale Werkzeuge effektiv zu nutzen, wird zu einer grundlegenden Kompetenz für die Arbeitswelt der Zukunft.

Mit der Einführung der 1:1 Lösung, sprich mit einem persönlichen Convertible (Mischung zwischen Laptop und Tablet) für alle Kinder ab der 5. Klasse, werden wir in Kobelwald sowie im ganzen Einzugsgebiet der Oberstufe Oberriet ab August 2024 dieser digitalen Entwicklung gerecht.

Nach wie vor ist wichtig, dass Kinder handelnd lernen, Erfahrungen in der Natur machen, reale soziale Interaktionen erleben und kritisches Denken sowie kreatives Problemlösen entwickeln. Wir legen an unserer Schule grossen Wert auf einen ausgewogenen Mix von digitalen und analogen Lernmethoden, um eine umfassende Bildung für unsere Schulkinder zu gewährleisten.

Die Vorbereitungen für die Einführung der Convertibles laufen seit Monaten auf Hochtouren. So werden passende Geräte beschafft, geeignete Lehrmittel und Programme ausgewählt und zahlreiche Weiterbildungen von unseren Lehrpersonen besucht.

Rechnungsabschluss

Auch dieses Jahr legten der Schulrat sowie die Schulleitung grossen Wert darauf, die Vorgaben aus dem Budget einzuhalten. Verschiedene Ausgaben waren tiefer als angenommen, so resultiert eine Besserstellung gegenüber dem Budget von CHF 8'639.53.

Wir verweisen hierbei auf den detaillierten Finanzbericht (Seite 7). Sie werden feststellen, dass wir mit den uns anvertrauten Steuergeldern stets bedacht und mit Augenmass umgehen.

Schulbetrieb

Zurzeit unterrichten wir an unserer Schule 73 Schülerinnen und Schüler.

Amtsbericht 2023

Schulleitung:

Carla Tiefenauer

Lehrpersonen:

Kindergarten:

Lisa Reichmuth und Silvia Eugster

1./2. Klasse:

Pamela Huser und Andrea Wiget

3./4. Klasse:

Fabienne Ciccone

5./6. Klasse:

Carla Tiefenauer und Philippe Gall

Fachperson textiles Gestalten:

Karin Stahlberger

Schulische Heilpädagogin:

Nicole Keller

Klassenassistenten:

Helene Kobler und Hanspeter Dietrich

Musikalische Grundschule:

Gabi Elsensohn

Religionsunterricht:

Maria Zäch, Katechetin ökumenisch
Veronika Hopfner, Katechetin katholisch
Martin Böhringer, Pfarrer evangelisch

Wir danken unserer engagierten und verantwortungsbewussten Schulleiterin Carla Tiefenauer. Ein Dank geht auch an alle Lehrpersonen, an die Schulische Heilpädagogin, die Klassenassistenten sowie an das Hauswart- und Schulbusfahrer-Ehepaar für ihren unentwegten und beherzten Einsatz. Meinen Ratskolleginnen und Ratskollegen, wie auch unserer Aktuarin und Kassiererin Patricia Bitar danke ich für die konstruktive und aktive Zusammenarbeit.

Jubiläum

Anlässlich des Examenanlasses im Jahr 2023 durften wir unseren Senior-Klassenassistenten Hanspeter Dietrich für fünf Jahre ehren. Seine Hingabe und Unterstüt-

zung in den vergangenen Jahren haben einen bedeutenden Unterschied im Leben unserer Schülerinnen und Schüler bereitet und eine positive und inspirierende Atmosphäre geschaffen. Wir danken Hanspeter herzlich für sein grosses und wertvolles Engagement zum Wohle unserer Schule!



Weiterbildungen

Die Lehrpersonen befassten sich im vergangenen Jahr zum Thema «Neue Schulen – Neue Medien».

Die Schulleiterin Carla Tiefenauer absolvierte eine Weiterbildung im Bereich Coaching, Supervision und Teambberatung und schloss diese im Sommer 2023 erfolgreich mit einem CAS ab.

Pupil – Schulmanagement-Software

Ab dem neuen Schuljahr 2024/25 löst die einheitliche Schulverwaltungssoftware «PUPIL» das bestehende Lehreroftice ab. Die Software soll die Abläufe der Schulverwaltung, der Lehrpersonen und der Behörde vereinfachen. Das Kommunikationsmittel «Klapp» wird im Sommer auf den Pupil Messenger Service umgestellt. Verschiedene Weiterbildungen finden aktuell statt.

Amtsbericht 2023

Bauliches/Investitionen

Aussengestaltung Schulareal

Im 2023 wurde beim Schulareal ein «**Aussenschulzimmer**» in Form einer Arena geschaffen. Eine Fachperson, teilfinanziert durch den WWF, unterstützte unsere Schule, um auf unserem Schulgelände neue Biodiversitätsflächen anzulegen. Durch die Pflanzung diverser einheimischer Sträucher, Blumen, Bäumen und Gräsern, konnte eine gute Lebensgrundlage für viele Insekten und andere Lebewesen geschaffen werden, was für die Biodiversität besonders wichtig ist. Die Gesamtkosten für die Arena und die Bepflanzung beliefen sich auf CHF 43'800. Hierfür wurden CHF 15'000 aus dem Papiersammelfond bezogen. Ausserdem wurde die **Fussballwiese** erneuert (CHF 9'500).

Im 2024 soll der **Spielplatz** aufgefrischt werden. Die Ortsgemeinde Holzrhode Kobelwald unterstützt unser Vorhaben verdankenswerterweise mit einem sehr grosszügigen Betrag von maximal CHF 20'000.

Weitere Infrastrukturprojekte

Die Schulanlagen werden laufend unterhalten und nötige Sanierungen kontinuierlich ausgeführt.

Der Schulrat befasste sich intensiv mit den Energieausgaben und beantragt, auf dem Flachdach des Anbaus bei der MZH eine **Photovoltaikanlage** zu installieren. Auf dieser Fläche können bis zu 39'000 kwh Strom pro Jahr produziert werden. Die Investition, welche innert 25 Jahren abgeschrieben werden soll, beläuft sich auf CHF 66'000. Dazu sind Förderbeiträge von CHF 16'000 zu erwarten (siehe Investitionsrechnung).

Anlässlich der alljährlichen Begehung des Schulareals wurden die aktuellen Mängel festgehalten und im Budget und der Finanzplanung vorgesehen.

Dorfplatzgestaltung

Der Schulrat befasste sich auch mit dem Projekt «Dorfplatzgestaltung», zusammen mit der Gemeinde, der Kirchgemeinde und dem Verein Kristallhöhle Kobelwald. Vor der Kirche wird ein grosser Begegnungsplatz angelegt. Bei der Planung war es dem Schulrat wichtig, dass der Schulbus weiterhin den Weg entlang der Kirche nutzen kann. Massnahmen zur Verlangsamung des Verkehrs rund um die Schule konnten aus verschiedenen

Gründen nicht in das Projekt integriert werden. Nach der Umsetzung des Dorfplatzprojektes im Frühjahr/Sommer '24 will der Schulrat in einem Testbetrieb verschiedene Möglichkeiten prüfen.

Versicherungspool Rheintal

Damit die Gemeinden weiterhin an den günstigen Konditionen über den Versicherungspool partizipieren können, müssen sie aus vergaberechtlichen Gründen eine juristische Person – den Verein «Versicherungspool Rheintal» – formell beauftragen und ermächtigen, die entsprechenden Entscheide vorzunehmen. Der Schulrat empfiehlt demnach den Beitritt zum Verein «Versicherungspool Rheintal». Allgemein verbindliche Reglemente und Vereinbarungen unterstehen dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist beträgt 30 Tage und dauert vom 18. Januar bis am 16. Februar 2024.

Aufsichtsrechtliche Prüfung

Der Revisionsdienst des Amtes für Gemeinden führte vom 14./15. März 2023 die gesetzlich vorgeschriebene, periodische Geschäftsprüfung durch. Die aufsichtsrechtliche Prüfung erfolgte in den Bereichen Rechnungsführung, Finanzen sowie Schulorganisation. Im Zentrum stand das Rechnungsjahr 2022. Das Amt für Gemeinden stellte fest, dass unsere Schule im Einklang mit den kantonalen Vorgaben gewissenhaft und korrekt geführt wird.

Geschätzte Schulbürgerinnen und Schulbürger

Auch dieses Jahr hat uns die Unterstützung durch die Bevölkerung ausserordentlich gefreut. Sie motiviert uns jeden Tag aufs Neue, uns für die Kinder des Berggebiets einzusetzen. Wir zählen weiterhin auf Sie. Zur Bürgerversammlung vom 22. März 2024 heissen wir Sie schon heute herzlich willkommen.

Kobelwald, Februar 2024

IM NAMEN DES SCHULRATES

Der Präsident
Daniel Kühnis

Sekretariat
Patricia Bitar

Finanzen

Rechnungsabschluss 2023

Die Jahresrechnung 2023 schliesst bei Gesamtkosten von CHF 1'627'302.26 und einem Gesamtsteuerbedarf von CHF 1'572'260.47. Dies entspricht einer Besserstellung von CHF 8'639.53.

Nachfolgend einige Anmerkungen zur Rechnung 2023

21100/21200 Kindergarten/Primar

In der Stufe Kindergarten fielen wenige Lektionen „Deutsch für Fremdsprachige“ an (CHF 1'100). Der Kanton erstattete CHF 4'400 für Pausenaufsichten der letzten Jahre. Der entsprechende Aufwand fiel im Jahr 2023 an. Ein Side-Board wurde angeschafft (CHF 4'300).

21200 Primarstufe

Der Beamer musste ersetzt werden (CHF 2'900). Die Ausgaben für Lehrmittel waren tiefer als angenommen (CHF 4'800).

21400 Musikschule

Die Ausgaben der Musikschule waren deutlich höher (CHF 8'400).

21700 Schulliegenschaften

Die Ausgaben für die Realisierung des Aussenschulzimmers (Arena) waren beim Budgetprozess noch nicht bekannt. Der Schulrat genehmigte die Investition von CHF 43'800. Aus dem Papiersammelfond wurden im Gegenzug CHF 15'000 entnommen. Die Erneuerung der Fussballwiese schlugen mit CHF 9'500 zu Buche.

21910 Informatik

Die Informatikkosten waren deutlich unter den Budgetdaten (CHF 14'800).

21923 Schulanlässe, Freizeitangebote

Im Bereich Schulanlässe waren die Ausgaben tiefer als angenommen (CHF 4'000). Ein Umstand war die Finanzierung zusätzlicher Ausflüge der Firma Jansen zum 100-Jahre-Jubiläum (CHF 2'300).

21930 Sonderpädagogische Massnahmen

Die Ausgaben für Logopädie und Psychomotorik waren tiefer als vorgesehen (CHF 6'500/5'700).

96100 Zinsen

Der Zinsaufwand war tiefer als budgetiert (CHF 1'400).

Budget und Steuerbedarf 2024

Das sorgfältig ausgearbeitete Budget rechnet mit Gesamtkosten von CHF 1'688'500 und einem Steuerbedarf von CHF 1'631'500.

Nachfolgend einige Anmerkungen zum Budget 2024:

1100 BV, Abstimmungen, Wahlen

Für die Erneuerungswahlen im September wurden CHF 2'400 vorgesehen.

1210 Schulrat und Schulkommission

Für die Verabschiedung von Schulräten wurden CHF 2'500 budgetiert.

21100/21200 Kindergarten/Primar

Die Lohnsteigerung von 1.6% wurde kalkuliert. Die Ausgaben für Klassenassistenten werden sich erhöhen (CHF 4'000). Der Lehrmittelaufwand wurde reduziert (CHF 3'600).

21400 Musikschule

Die Ausgaben der Musikschule wurden den Gegebenheiten angepasst (plus CHF 8'500).

21700 Schulliegenschaften

Der Spielplatz soll erneuert werden (CHF 20'000). Die Ortsgemeinde Holzrhode leistet hierfür einen Maximalbeitrag von CHF 20'000. Verschiedene bauliche Massnahmen werden ausgeführt. Die Gesamtausgaben werden um CHF 5'000 erhöht.

21901 Schulverwaltung

Die neue Schulverwaltungssoftware „PUPIL“ fordert einen zusätzlichen Arbeitseinsatz sowie Weiterbildung, hierfür wurden CHF 3'000 vorgesehen.

21910 Informatik

Die Abgabe von persönlichen Geräten ab der 5. Klasse erhöht die Ausgaben für Anschaffungen um CHF 8'800. Die Ausgaben für die technische und pädagogische IT erhöhen sich um CHF 5'300.

Detaillierte Rechnungen können bei der Kassierin angefordert werden.

Anhang zur Jahresrechnung

Der Anhang zur Jahresrechnung mit den Grundsätzen der Rechnungslegung, einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze (inkl. Offenlegung Behördenlöhne) kann bei der Kassierin bezogen werden oder ist auf der Homepage abrufbar, wie auch die detaillierte Rechnung.

Patricia Bitar

(Tel. 071 761 04 44, e-Mail patricia.bitar@orschulen.ch)

Webseite: www.orschulen.ch

Bericht der Schulleitung

Jahresbericht 2023

Die Schule ist stetigem Wandel unterworfen, passt sich den Veränderungen und den Bedürfnissen der Gesellschaft an, wenn auch nicht so rasant wie oft gewünscht. Hauptaufgabe der Schule ist, Kinder fit für die Zukunft zu machen und ihnen einen Ort fürs Lernen zu bieten, wo sie ihr Potential ausschöpfen können. Welche Kompetenzen benötigen die Kinder, um die zukünftigen Probleme bewältigen zu können? Man spricht von den vier Schlüsselkompetenzen wie Kreativität, kritisches Denken, Kommunikation und Kollaboration. Im Zeitalter der Digitalisierung heisst dies aber nicht, dass alles nur noch digital ablaufen wird. Es braucht nach wie vor reale Erfahrungen, handelndes Lernen, Einbezug des Alltags und Erfahrungen in der Natur. Digitale Medien können diesen Lernprozess unterstützen und bereichern. Das Lernen muss immer noch aktiv geschehen, benötigt die Denkleistung jedes Einzelnen, damit das Gelernte nachhaltig verfügbar bleibt.



Digitalisierung - Beurteilung - Teamentwicklung

Das Team widmete sich im 2023 der Weiterbildung im Bereich der Digitalisierung. So besuchte jede Lehrperson, dem eigenen Weiterbildungsbedarf entsprechende Fortbildungskurse auf «Aprendo», dem IT-Weiterbildungsportal des Kantons St. Gallens.

Mit einem Austausch über alle Stufen wurde ausserdem die neue Beurteilungspraxis nochmals reflektiert und den Gegebenheiten angepasst.

An drei Sitzungen wurde die Teamqualität thematisiert. Dabei wurde die Qualität der Sitzungen hinterfragt, die pädagogische Grundhaltung diskutiert wie auch die Zuständigkeiten der verschiedenen Aufgabenbereiche geklärt.



Januar

Die **Sportwoche** der Kindergartenkinder und der 1./2. Klasse stand unter dem Motto «Drache Kokosnuss». Verschiedene Angebote warteten dazu im Schulzimmer auf die Kinder. Der Besuch der Kunsteisbahn in Altstätten sorgte für rote Backen und strahlende Kinder. Die 1./2. Klässler freuten sich über zwei gelungene Skitage in Grüşch. Die Kindergärtner durften einen Kinomorgen und Kerzenziehen geniessen. Als gemeinsamer Abschluss wurde ein Drei-Gang-Drachen-Menu gezaubert.



In der gleichen Woche erlebten die 3. bis 6. Klässler schöne Schneetage im **Skilager** in den Flumserbergen. Selbstverständlich durften das Schlitteln wie ein Besuch im Hallenbad nicht fehlen. An den Abenden wurden die Schülerinnen und Schüler mit Kino, Lotto, Jassen, Outdoorplausch und einem Wellnessabend überrascht. Unsere beiden Köchinnen Helene Kobler und Lilian Ammann sorgten für das leibliche Wohl.

Februar

Nach zweijährigem Unterbruch brach am Fasnachtsdonnerstag das Narrenfieber mit dem traditionellen **Fasnachtsumzug** aus. Angeführt durch die Guggamusik Caramba reihten sich acht Gruppen mit originellen und farbenfrohen Fasnachtswagen ein. Am Strassenrand applaudierten zahlreiche ZuschauerInnen.



März

Während drei Wochen massen sich die Kinder im **Rope-Skiing**. In dieser Zeit konnte überall auf dem Schulareal seilhüpfende Kinder beobachtet werden.

Der **Gotte-/Göttianlass** stand ganz im Zeichen des Frühlings. Die Kinder stellten schöne Papierblumen her, welche anschliessend die Fenster zierten.

Passend zum NMG-Thema «**verschiedene Berufe**» erlebten die Kinder der 1./2. Klasse drei spannende Ausflüge. Einerseits wurden sie in die Arbeit der Post eingeführt, andererseits erhielten sie einen Einblick in den Betrieb der Buschor AG in Altstätten und die Kobler Energie AG in Oberriet.

Bericht der Schulleitung



April

Dank dem grosszügigen Geschenk der Jansen AG zu ihrem 100-jährigen Jubiläum durften alle Kinder unvergessliche Ausflüge geniessen. Die erste bis zur vierten Klasse reiste ins **Technorama**. Dabei entdeckten sie die Faszination für technische Dinge und Phänomene der Natur. Die Kindergartenkinder besuchten den WalterZoo in Gossau. Dort bestaunten sie eine Vielzahl von Tieren. Die 5./6. Klasse reiste zum **Zürich Zoo**, wo eine Savannen-Landschaft und das Tropenhaus auf sie wartete. Wir bedanken uns bei der Firma Jansen AG herzlich für diese grosszügige Geste.



Wie in jedem Frühjahr schwärmten die Schulkinder mit ihren Lehrpersonen aus, um Strassenränder und Natur von Abfall zu befreien. Mit dem **Aufräumorgen** wird auch die Sensibilität gefördert, Abfall nicht achtlos wegzuerwerfen.



Mai

Einmal wöchentlich machte jede Klasse ein feines **Pausenbuffet**. Die Kinder genossen die gesunden Znünihäppchen in vollen Zügen.

Anfang Mai kamen die Kinder des Kindergartens, der 1./2. und 3./4. Klasse in den Genuss der **Theatervorführung «lahme Ente, blindes Huhn»**. Von der Darstellung des mutigen Huhns und der ängstlichen Ente waren alle hell begeistert.



In der letzten Maiwoche reiste die **5./6. Klasse** nach Erstfeld ins **Klassenlager**. Im Tellmuseum in Bürglen lernten sie den Mythos der Geschichte von Wilhelm Tell kennen. In Altdorf begaben sie sich auf die Schnitzeljagd «Wo ist Walterli?». Tags darauf stand eine längere Velotour zur Tellsplatte und eine Wanderung von der Rütliwiese nach Bauen auf dem Programm. Erstfeld lernten sie mit Hilfe eines Kriminalwegs kennen. Im Neat-Stollen erfuhren sie viele interessante Details über den Bau des längsten Tunnels von Europa. In Göschenen folgten die Schülerinnen und Schüler den Ausführungen über den Ausbau der zweiten Gotthardröhre. Am letzten Tag reisten die 5./6. Klässler nach Schwyz ins Bundesbrief-Museum, wo ihnen die Entstehung der Schweiz und die Schweizer Flagge genaustens erklärt wurden. Für eine gute Lagerstimmung sorgte auch die feine Lagerküche von Amanda Hutter.



Juni

Im Juni begaben sich die Kindergartenkinder sowie die 1./2. und 3./4. Klasse auf ihre **Schulreisen**. Die Kleinsten erkundeten den Türli und Flideriweg in Montlingen. Die 1./2. Klasse wanderte nach Walzenhausen und vergnügte sich anschliessend auf dem Spielplatz. Die 3./4. Klasse marschierte von Appenzell nach Meistersrüte auf dem Erlebnisweg «Peff ond Lischtweg».



Bericht der Schulleitung

Erstmals wurde der **Flohmarkt** nicht von den Lehrpersonen organisiert, sondern von der Familie Hautle. Die Kinder legten ihre Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge und vieles mehr zum Verkauf aus. Für wenig Geld konnten schöne Dinge gekauft werden. Ein grosses Dankeschön geht an die Familie Hautle für ihr Engagement.



Juli

Die **Verabschiedung der 6. Klässler** fand im Beisein der Eltern statt. Ein Rückblick erinnerte an die letzten zwei Primarschuljahre. Anschliessend servierten die Schülerinnen und Schüler einen Apéro und ein feines Dessert.

August

Das neue Schuljahr startete traditionsgemäss in der Kirche mit der **Schüleröffnungsfeier**. Das neue Jahresthema «farbig-bunt» wurde mit der Geschichte «Herr Löwe trägt heut bunt» eröffnet. Das Fazit der Geschichte lautete: «**Am besten ist man einfach so, wie man ist.**» Als Zeichen für den bunten Schulanfang liessen die Kinder Luftballone auf dem Schulareal in den Himmel steigen.



September

Passend zum Jahresthema «farbig-bunt», trugen alle Kinder und Lehrpersonen am ersten **Gotta-Göttianlass** ein gelbes Accessoire oder Kleidungsstück und gestalteten gelbe eingefärbte Handabdrücke auf Zeichnungspapier.



Die 5./6. Klässler beschäftigten sich im 1. Quartal mit der Welt der Vögel. Ein **Ornithologe** der **Vogelwarte Sempach** berichtete über die Faszination der Vögel. Draussen beobachteten die Schülerinnen und Schüler mit Feldstechern die Vögel aus der Umgebung und suchten geeignete Nistplätze.



Die Kinder der 1./2. Klasse besuchten die Mosterei Heiterhof und erlebten vor Ort, wie aus Obst Most hergestellt wird. Als Highlight durften sie auf dem Anhänger vom Traktor Platz nehmen.

Im Zuge der **naturnahen Gestaltung der Schulumgebung** entstand zwischen Frühling und Sommer unsere **neue Schularena**, welche als Aussenschulzimmer genutzt wird. Alle Kinder bepflanzen das Gelände rundherum unter fachkundiger Anleitung. Insgesamt wurden 350 Wildblumen, 26 einheimische Sträucher und drei Bäume gesetzt. So entstand ein Bereich, in dem die Kinder die Vielfalt der Natur vor Ort erleben können.



Bericht der Schulleitung

Mitte September war die ganze Schule im Golffieber. Fachpersonen richteten in der Turnhalle eine Golfarena ein, in welcher die Kinder das **Golfen** ausprobieren konnten.



Eine Mädchengruppe aus der 5./6. Klasse, verstärkt mit Fussballerinnen aus der 4. Klasse, mass sich am **CS-Cup** in Widnau mit anderen Gruppen. Dank ihres grossen Einsatzes erreichten sie das Halbfinale.

Blauer Himmel und kühle Luft waren die perfekten Bedingungen für die **Herbstwanderung**. Die 3. bis 6. Klässler starteten in Kobelwald, die 1./2. Klässler marschierten im Strüssler los und die Kindergartenkinder machten sich ab dem Montlinger Schwamm auf den Weg zum Treffpunkt im Forstseeli. Dort wurde grilliert, gespielt, geschnitzt und mehrere kleine Feuer entfacht.



November

Schön gestaltete Räbeliechtli, glänzende Kinderaugen, Gesang und eine schöne Martinsgeschichte bereicherten den **Räbeliechtliumzug** in Hard, welcher von der Frauengemeinschaft organisiert wurde.

Der zweite Gotta-/Göttianlass stand ganz im Zeichen der **Farbe rot**. Passend zur Jahreszeit gestalteten die Kinder Samikläuse, welche anschliessend die Gangfenster zierten.



Dezember

Am 6. Dezember überraschte der **Samiklaus** alle Kindergartenkinder und die 1./2. Klässler beim Brunnenplatz. Samiklausprüche wurden vorgetragen und mit einem Klausäckli belohnt. Am gleichen Abend wurde das **Adventsfenster** eröffnet, welche die Kinder der 1./2. Klasse gestalteten und zum Leuchten brachten.

In der Knacknuss, unserer Begabungsförderung, widmeten sich einige Schülerinnen und Schüler dem Jahresthema «farbig-bunt». Es entstanden verschiedene Produkte, welche unser Schulareal bunter machten. Kurz vor Weihnachten wurde eine einladend farbige **Lounge vor dem Foyer** aufgestellt.

Alle Kinder und Lehrpersonen trafen sich in der Schularena zu einem gemeinsamen **Adventsanlass**. Jede Klasse trug ein Weihnachtslied vor und tischte leckeres Weihnachtsgebäck auf. So wurde das Jahr 2023 feierlich abgeschlossen.



Unsere Schule kann immer wieder auf den Goodwill der EinwohnerInnen des Berggebietes zählen, dafür bedanken wir uns sehr. Dies motiviert uns, den Kindern eine verlässliche Lernumgebung zu bieten, in der sie sich wohl und akzeptiert fühlen und vielfältige aktive Erfahrungen machen können.

Im Namen der Lehrpersonen

Carla Tiefenauer
Schulleiterin



Erfolgsrechnung 2023 / Budget 2024

Bezeichnung	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	33'350.00		27'545.06		35'950.00	
11 Legislative	10'400.00		8'997.11		10'500.00	
12 Exekutive	22'950.00		18'547.95		25'450.00	
2 BILDUNG	1'581'850.00	41'100.00	1'595'519.85	54'430.69	1'647'250.00	56'700.00
211 Eingangsstufe (Kindergarten)	157'250.00		158'664.10	4'413.84	165'400.00	
212 Primarstufe	631'200.00	7'750.00	622'829.18	6'580.00	639'150.00	5'250.00
214 Musikschulen	49'000.00		57'438.60		57'500.00	
217 Schulliegenschaften	230'950.00	15'900.00	286'210.68	30'896.75	258'650.00	37'100.00
219 Obligatorische Schule, übriges	513'450.00	17'450.00	470'377.29	12'540.10	526'550.00	14'350.00
4 GESUNDHEIT	4'100.00		2'691.80		3'300.00	
433 Schulgesundheit	4'100.00		2'691.80		3'300.00	
9 FINANZEN UND STEUERN	3'000.00	1'581'200.00	1'545.55	1'572'871.57	2'000.00	1'631'800.00
961 Zinsen	3'000.00		1'545.55		2'000.00	
971 Rückverteilung aus CO2-Abgabe		300.00		611.10		300.00
991 Finanzbedarf Schulgemeinden		1'580'900.00		1'572'260.47		1'631'500.00
Zusammenzug	1'622'300.00	1'622'300.00	1'627'302.26	1'627'302.26	1'688'500.00	1'688'500.00
Total laufende Rechnung						
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	33'350.00		27'545.06		35'950.00	
Nettoergebnis		33'350.00		27'545.06		35'950.00
2 BILDUNG	1'581'850.00	41'100.00	1'595'519.85	54'430.69	1'647'250.00	56'700.00
Nettoergebnis		1'540'750.00		1'541'089.16		1'590'550.00
4 GESUNDHEIT	4'100.00		2'691.80		3'300.00	
Nettoergebnis		4'100.00		2'691.80		3'300.00
9 FINANZEN UND STEUERN	3'000.00	1'581'200.00	1'545.55	1'572'871.57	2'000.00	1'631'800.00
Nettoergebnis	1'578'200.00		1'571'326.02		1'629'800.00	

Investitionsrechnung

Bezeichnung	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
217 Schulliegenschaften, Photovoltaikanlage					66'000.00	66'000.00
426 Rückerstattungen, Förderb. Photovoltaikanlage						16'000.00
217 Aktivierte Ausgaben						50'000.00

Artengliederung, Zusammenzug nach Sachgruppen

Bezeichnung	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 AUFWAND	1'622'300.00		1'627'302.26		1'688'500.00	
30 Personalaufwand	1'156'650.00		1'121'876.85		1'189'100.00	
300 Behörden und Kommissionen	19'150.00		16'540.00		19'850.00	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	176'300.00		174'487.50		180'500.00	
302 Löhne des Lehrpersonals	749'950.00		729'962.10		772'600.00	
304 Zulagen	13'700.00		11'440.00		9'450.00	
305 Arbeitgeberbeiträge	183'800.00		177'159.80		187'750.00	
309 Übriger Personalaufwand	13'750.00		12'287.45		18'950.00	
31 Sachaufwand	230'500.00		264'764.46		229'500.00	
310 Material- und Warenaufwand	72'450.00		64'539.98		68'350.00	
311 Nicht aktivierbare Anlagen	19'750.00		12'387.85		28'500.00	
313 Dienstleistungen und Honorare	46'650.00		43'005.20		20'400.00	
314 Baulicher Unterhalt	35'000.00		88'453.73		60'000.00	
315 Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	16'050.00		17'909.93		18'550.00	
316 Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	10'600.00		10'650.00		10'700.00	
317 Spesenentschädigung	30'000.00		27'817.77		23'000.00	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	86'800.00		86'750.00		87'800.00	
330 Sachanlagen Verwaltungsvermögen	86'800.00		86'750.00		87'800.00	
34 Finanzaufwand	3'000.00		1'545.55		2'000.00	
340 Zinsaufwand	3'000.00		1'545.55		2'000.00	
36 Transferaufwand	145'350.00		152'365.40		180'100.00	
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	136'700.00		143'838.35		171'600.00	
4 ERTRAG		1'622'300.00		1'627'302.26		1'688'500.00
42 Entgelte		25'450.00		38'796.69		39'850.00
426 Rückerstattungen		25'450.00		38'796.69		39'850.00
44 Finanzertrag		15'650.00		15'634.00		16'850.00
447 Liegenschaftenertrag VV		15'650.00		15'634.00		16'850.00
46 Transferertrag		1'581'200.00		1'572'871.57		1'631'800.00
462 Finanz- und Lastenausgleich		1'580'900.00		1'572'260.47		1'631'500.00
469 Übriger Transferertrag		300.00		611.10		300.00

Bilanz

		Bestand 01.01.23	Veränderung Zuwachs	Veränderung Abgang	Bestand 31.12.23
1	AKTIVEN	852'644.01	121'647.38	86'750.00	887'541.39
10	Finanzvermögen	10'417.27	121'647.38	0.00	132'064.65
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'500.62	109'245.23	0.00	112'745.85
1000.00	Kasse	300.00	200.00		500.00
1002.00	Raiffeisenbank Kontokorrent	3'200.62	109'045.23		112'245.85
101	Forderungen	0.00	7'052.15	0.00	7'052.15
1010.00	Forderungen aus Lieferungen und Leist.	0.00	7'052.15		7'052.15
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	6'916.65	5'350.00	0.00	12'266.65
1046.00	Aktive Rechnungsabgrenzungen	6'916.65	5'350.00		12'266.65
14	Verwaltungsvermögen	842'226.74	0.00	86'750.00	755'476.74
140	Sachanlagen VV	842'226.74	0.00	86'750.00	755'476.74
1404.00	MZH VV	139'780.05		46'700.00	93'080.05
1404.10	Projektierung Erweiterungsbau MZH VV	19'800.00		1'350.00	18'450.00
1404.20	Fassadensanierung Schulhaus VV	86'174.25		5'800.00	80'374.25
1404.30	Annexbau MZH VV	111'131.60		7'000.00	104'131.60
1404.40	Innensanierung Schulhaus VV	87'393.40		4'000.00	83'393.40
1404.50	Sanierung Wohnung VV	51'324.00		2'150.00	49'174.00
1404.60	Heizungsanlage VV	225'871.21		8'100.00	217'771.21
1404.70	Bibliothek- u. Therapieraum VV	65'016.03		2'350.00	62'666.03
1409.10	Schulbus VV	55'736.20		9'300.00	46'436.20

		Bestand 01.01.23	Veränderung Zuwachs	Veränderung Abgang	Bestand 31.12.23
2	PASSIVEN	852'644.01	179'791.15	144'893.77	887'541.39
20	Fremdkapital	824'238.97	179'791.15	132'729.07	871'301.05
200	Laufende Verbindlichkeiten	36'063.85	8'890.80	0.00	44'954.65
2000.00	Lauf.Verb.aus Lieferungen u. Leistungen	32'263.85	8'690.80		40'954.65
2005.10	Durchlaufkonto AHV, IV, EO, FAK, ALV	0.00			0.00
2005.30	Durchlaufkonto Unfallversicherung	0.00			0.00
2006.00	Schlüsseldepot	2'700.00	200.00		2'900.00
2006.10	Mietzinsdepot	1'100.00			1'100.00
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	785'305.12	161'890.35	132'729.07	814'466.40
2011.00	Verb. ggü. Gemeinde Oberriet (KK)	737'852.22		106'265.35	631'586.87
2018.00	Verbindlich. Finanzausgleich Gmd. Oberriet	34'152.87		26'463.72	7'689.15
2018.10	Verbindlich. Finanzausgleich Stadt Altstätten	13'300.03	161'890.35		175'190.38
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	2'870.00	9'010.00	0.00	11'880.00
2040.00	Passive Rechnungsabgrenzung	2'870.00	9'010.00		11'880.00
29	Eigenkapital	28'405.04	0.00	12'164.70	16'240.34
291	Fonds	28'405.04	0.00	12'164.70	16'240.34
2910.10	Papiersammelfond	28'405.04		12'164.70	16'240.34

Steuerbedarf

Kontonummern	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
99100	Finanzbedarf Schulgemeinden					
		1'580'900.00		1'572'260.47		1'631'500.00
4640.10	Finanzbedarf Gmd. Oberriet	1'406'660.00		1'398'970.85		1'437'660.00
4640.20	Finanzbedarf Stadt Altstätten	174'240.00		173'289.62		193'840.00

Aufteilung des Steuerbedarfs auf politische Gemeinden

30%	Aufteilung aufgrund Anzahl Einwohner Im Schulkreis per 1.1.2024	489'450
70%	Aufteilung aufgrund der Schülerzahlen per 1.1.2024	1'142'050

Gemeinde Oberriet	Anzahl Einwohner	567	402'200
Stadt Altstätten	Anzahl Einwohner	123	87'250
Total	Anzahl Einwohner	690	

Gemeinde Oberriet	Anzahl Schüler/innen	68	1'035'459 *
Stadt Altstätten	Anzahl Schüler/innen	7	106'591
Total	Anzahl Schüler/innen	75	

* effektive Schülerzahl per 1.1.2024 Gmd.Oberriet 66 (2 Kinder der Sonderschule werden doppelt gezählt)

STEUERBEDARF 2024

Gemeinde Oberriet	1'437'659
Stadt Altstätten	193'841
	1'631'500



1./2. Klasse in der Mosterei Heiterhof

Neue Ausgaben Budget 2024

Kto-Gruppe	LR/IR	E/W	G/N	Bezeichnung	Betrag
1100	LR	E	G	Erneuerungswahlen	2'200
1210	LR	E	N	Verabschiedung Schulräte	2'500
21100	LR	W	G	Teuerung Löhne	4'000
21200	LR	W	G	Teuerung Löhne, Mehrbedarf Lektionen, Klassenassistenzen	11'800
21400	LR	W	G	Erhöhung Kosten Musikschule	8'500
21700	LR	E	G	Treueprämie	2'600
21700	LR	E	N	Mehrbedarf baulicher Unterhalt	5'000
21700	LR	E	N	Photovoltaikanlage (CHF 66'000 abzüglich Fördergelder CHF 16'000)	50'000
21901	LR	E	G	Einführung Pupil	3'000
21910	LR	W	G	Persönliche IT-Geräte SUS	8'800
21910	LR	W	G	Erhöhung Ausgaben technische u. pädagogische IT	5'300

LR: Laufende Rechnung

IR: Investitionsrechnung

E: Einmalige Ausgaben

W: Wiederkehrende Ausgaben

G/N: Gebundene/nicht gebundene Ausgaben

Veränderung ggü. Vorjahresbudget über CHF 1'500

Behörde & Verwaltung

Schulrat Kobelwald-Hub-Hard

Daniel Kühnis, Stein, Präsident

Marlene Stieger, Kobelwald, Vizepräsidentin

René Planchet, Kobelwald

Martin Ritter, Kobelwald

Martina Stieger Wüst, Hard

Kassierin/Aktuarin

Patricia Bitar, Montlingen

Schulleitung

Carla Tiefenauer, Oberriet

Schulbus- und Hauswartehepaar

Manuela und Martin Geisser, Freienbach



Fasnachtsumzug Februar 2023

Schulferienplan

Oberstufenzentren: OZ Oberriet und OZ Montlingen,
Primarschulen und Kindergärten: Kriessern, Montlingen, Eichenwies,
Kobelwald-Hub-Hard, Oberriet, Rüthi und Lienz

SCHULFERIENPLAN 2024

	von	bis
Winterferien 2024	24.02.2024	03.03.2024
Frühlingsferien 2024	06.04.2024	21.04.2024
Auffahrtsbrücke 2024	09.05.2024	12.05.2024
Sommerferien 2024	06.07.2024	11.08.2024

SCHULFERIENPLAN 2024/2025

	von	bis
Herbstferien 2024	28.09.2024	20.10.2024
Weihnachtsferien 2024/2025	21.12.2024	05.01.2025
Wintersportwoche 2025	13.01.2025	17.01.2025
(offizielle Schulwoche - keine Schulferien)		
Semesterwechsel 2025	01.02.2025	
Winterferien 2025	22.02.2025	02.03.2025
Frühlingsferien 2025	05.04.2025	20.04.2025
Auffahrtsbrücke 2025	29.05.2025	01.06.2025
Sommerferien 2025	05.07.2025	10.08.2025



5./6. Klasse Besichtigung Bau der zweiten Gotthardröhre in Göschenen

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2023

An die Bürgerversammlung der Primarschule Kobelwald-Hub-Hard

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Primarschule Kobelwald-Hub-Hard, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2024 geprüft.

Verantwortung des Schulgemeinderates

Der Schulgemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstößen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Schulgemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budgets sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstößen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem

die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2024 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2023 mit Anhang der Primarschulgemeinde Kobelwald-Hub-Hard sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Finanzbedarf für das Rechnungsjahr 2024 seien zu genehmigen.

Kobelwald, 29. Januar 2024

Die Geschäftsprüfungskommission:

Nicole Gächter (Präsidentin)
Susi Bürgi (Schreiberin)
Edyta Feldmann (Mitglied)
Gabriela Leuener (Mitglied)
Urs Zünd (Mitglied)

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Die Richtigkeit der Erfolgsrechnung und Bilanz bestätigt:

Kobelwald, 23. Januar 2024

Die Schulkassierin:

Patricia Bitar

Genehmigt durch den Schulrat:

Kobelwald, 23. Januar 2024

Der Präsident:

Daniel Kühnis

Die Aktuarin:

Patricia Bitar

Geprüft und für richtig befunden durch die Geschäftsprüfungskommission:

Kobelwald, 29. Januar 2024

Die Revisoren:

Nicole Gächter

Susi Bürgi

Edyta Feldmann

Gabriela Leuener

Urs Zünd

Genehmigt durch die Bürgerschaft:

Kobelwald, 22. März 2024

Der Versammlungsleiter:

Daniel Kühnis

Die Protokollführerin:

Patricia Bitar

Die Stimmzähler:
